

# DistaSte

**!Dich zu hassen ist keine Kunst! ~Kappi 4 endlich da! x3~**

Von Nojiko-Brave

## Kapitel 3: Hobby einer besonderen Art

#Chapter 3: Hobby einer besonderen Art

“Sorry, meine Schuld! Hab nich aufgepasst!“, gab die Grünhaarige noch etwas durcheinander von sich und hoffte inständig, dass es kein Schläger sei. Ein Lächeln aufgesetzt, schaute sie zu ihm auf und erblickte einen ziemlich, so 1,80m großen, orangehaarigen Typen.

//Puh, kein Schläger//, atmete sie erleichtert aus.

Bei Roe sahen Schläger noch immer aus, wie damals.

Halt mit Knüppel, Narben und vergammelten Zähnen, obwohl es ja eigentlich ziemlich unwahrscheinlich war, dass sich solche auf dem Internat befanden.

Zuerst starrte der Typ sie ne Sekunde lang total perplex an, als hätte er nen Geist gesehen oder so.

Dann aber ganz plötzlich änderte sich sein Blick schlagartig, in einen eher sorgvollen und er kniete sich zu ihr runter.

“Alles okay mit dir Honey?“, fragte er locker.

“Ähm, ja...! Alles noch dran!“, meinte sie.

//Eindeutig kein Schläger!//, stand es nun für sie fest.

“Sorry, dass ich so unfreundlich war! Wusst’ nich, dass mich da ein Mädels fast um den Haufen gerannt hätte“, lachte er.

“Komm ich helf dir hoch!“, hängte er an und hielt ihr seine Hand hin.

“Ich bin Brooklyn. Und wie heißt du, Sweetheart?“

“Danke, also ich heiße Roe! Freut mich, glaub ich...“, bedankte sie sich zuerst und hielt dann inne.

“Roe? Süßer Name“, fing er an seinen Charme spielen zu lassen.

Dies war Roe aber entgangen, denn sie hörte ihm bereits nicht mehr zu.

//Irgendwoher kenn ich den Namen doch...//, überlegte Roe und runzelte die Stirn.

Somit kehrte Stille ein, Brooklyn betrachtete die um einen Kopf kleinere genau.

Doch sie blieb stumm.

//Was runzelt sie denn so die Stirn?//, fragte er sich.

Um die Stille zu brechen setzte er aber wieder an.

“Kommst wohl gerade von deiner AG oder Honey?“

Erneut kehrte Stille ein.

//Entweder willst du mir nicht antworten oder du tust es unbewusst//, Brooklyn tippte da eher aufs Zweite, denn sie sah nicht so aus als würde sie sich weigern, nein,

eher nachdenklich.

//Hmm... vielleicht hat er ne Auszeichnung bekommen? Ne... glaub nich...

Aber Moment!//, stand es, nach langen Bedenken dann doch für sie fest.

"Hey Honey! Huhuuuu!", versuchte er sie währenddessen, aus ihrer Traumwelt zu holen.

"ICH HABS!!!", schrie sie so plötzlich auf, dass Brooklyn erschrocken zurückstolperte.

//Was zur Hölle?!//, dachte der Orangehaarige, halb zu Tode erschrocken.

"Du bist doch Brooklyn Shinken, der im vorletzten Jahr die Japanische Ringmeisterschaft gewonnen hat!", platzte es aus ihr heraus.

"Oder war es doch die Sumomeisterschaft?", gab sie dennoch bedenklich von sich.

Mit gebanntem Blick schaute sie nun den Orangehaarigen an, der aber fing nur an, laut zu lachen.

Verwirrt starrte sie ihn an, er aber konnte sich nicht mehr einkriegen.

"Was ist? Hab ich was Falsches gesagt? Was ist denn so lustig?", fragte Roe ein wenig beklommen.

//So ein Mädels hab ich ja noch nie geseh'n!//, dachte er sich und versuchte noch ein Lachenfall zu unterdrücken.

Nachdem er sich wieder eingekriegt hatte, legte er seine Hand auf ihre Schulter.

"Oh man! Ich hab schon lange nicht mehr so gelacht!", entgegnete ihr Brooklyn ganz ehrlich.

Noch immer schaute ihn die kleine Grünhaarige verwirrt an.

"Ja also, nein, ich bin Brooklyn York. Ich hab zwar an Turnieren teilgenommen, aber hier am Internat und dann nicht im Sumo sondern Kickboxen", erklärte er ihr mit einem Lächeln.

"Ach so", gab sie verwundert von sich.

"Hab mich gleich gewundert! Sumoringer sehen ja ganz anders aus!", smilete sie ihn an. Brooklyn nickte, er war wie verzaubert von ihrem Lächeln.

//Sie is so zuckersüß//, er hätte sie auf der Stelle umarmen können.

Doch er hielt sich zurück.

Im gleichen Moment schlug die Schuluhr 8, weshalb er fragte, ob er sie zu ihrem Zimmer bringen konnte.

"Ne, ne! Brauchst du nich! Ich schaff das schon allein, außerdem liegt mein Zimmer doch sicher nicht auf deinem Weg! Du brauchst nich für mich einen Umweg zu machen!", blockte sie ab.

//Brave würde sich sicher aufregen!//, dachte sie, behielt es daher für sich.

"Na gut, aber wir können ja noch das letzte Stück zusammen gehen", warf er ein. Eigentlich war das ja nicht Brooklyns Art, so schnell aufzugeben, aber dieses Mal gab er sich einfach damit zu Frieden.

Also gingen sie noch zusammen bis zur Treppe, die zum 4. Stock hoch führte, da dort sich ihre beiden Wege trennten.

"Ehm also! Ich muss jetzt hoch, Brave wartet sicher schon auf mich! Äh, ich bin jetzt schon ziemlich spät dran!", meinte sie und lief schon einige Treppenabsätze hoch.

"Ciao, Brookie! Wir seh'n uns!", verabschiedete sie sich mit einem Lächeln und verschwand oben um die Ecke.

"Eh, ja... ciao...", setzte der Orangehaarige an, doch Roe war bereits weg.

//Ja wir sehen uns... ganz bestimmt...//, grinste er in sich hinein und verließ den Flur, wobei ihm nur ein bestimmter Gedanke durch den Kopf fuhr.

//Sie hat mich BROOKIE genannt!!!//

...Etwas vorher bei Brave & Kai...

Mehr hatte die Blauhaarige auch nicht rausgebracht, der Schock saß noch tief und schnürte ihr den Hals zu.

//Wenn der liebe Gott jetzt zuhört, dann ...

Schick mir nen Blitz, der ihn umnietet!//, hoffte Brave auf ein wahrliches Wunder.

Fies funkelte sie ihn an.

Der aber bewahrte noch immer sein verdammtes Grinsen auf dem Gesicht.

Inzwischen fuhren Brave die Gedanken noch einmal durch den Kopf, diese über die Roe immer gefaselt hatte.

Irgendwas von "das beste Zimmer erwischt" und "das war ein wahres Zeichen".

Damals konnte sie sich nie einen Reim drauf machen, wovon die Grünhaarige immer gelabert hat.

//Sie hat nie wirklich gesagt, was so toll sei...//, stellte Brave fest, doch jetzt, war ihr alles klar!

//DAS war also so toll gewesen! Oh man, typisch Roe!//, schüttelte Brave den Kopf, ohne ihm den Rücken zu kehren.

Natürlich super, wenn man den Kerl so mochte wie Roe, doch bei Brave sah das ja ganz anders aus.

//Konntest du dich denn nie klarer ausdrücken, Roe?!//, dachte sie wütend.

"Und?", fing Kai ganz plötzlich an.

Automatisch warf sie ihm wieder einen giftigen Blick zu.

"Was heißt hier UND?! ", fauchte sie.

"Das ich schon die ganze Zeit hier wohne, Blitzmerkerin", konterte er locker.

//Na klar! Er wusste natürlich Bescheid!//, grummelte die Blauhaarige sauer.

//Wie ich diesen Kerl HASSE!//

"Was für eine Begeisterung! Bist ja ziemlich froh mich zu sehen, was?", meinte er grinsend mit seinem "Ich-weiß-alles-vor-dir"-Blick, der Brave so dermaßen ankotzte.

//Argh, wenn er nur 2 Meter näher dran wäre, dann...! Okay Brave, du darfst jetzt nicht überreagieren! Ruhig bleiben und einfach kontern!//, versuchte sie sich innerlich zu beruhigen.

"Ja klar! Ich springe gleich vom Balkon vor Freude!", meinte sie sarkastisch.

Für einen kurzen Moment kehrte Stille ein.

Beide Augenpaare schauten sich eiskalt an und würden sich regelrecht mit Blitzen beschießen, wenn das möglich wäre.

"Jeder Tag, an dem ich dich sehen muss, lässt mich dich von neuem hassen", beendete Brave grinsend, während ihre Augen den Russen noch immer eiskalt anschauten.

"Da sind wir uns ja einmal einig", hatte er nicht vor sich geschlagen zu geben.

"Schön", meinte die Blauhaarige knapp und wollte verschwinden.

//Glaub mir, du kriegst keine Gelegenheit, um drauf rumzureiten!//, dachte sie und hatte bereits die Balkontür zur Hälfte aufgeschoben, als doch noch etwas von ihm hinterherkam.

"Wie war's denn auf der Ersatzbank?", ein leicht spöttischer Unterton war deutlich herauszuhören.

Die Blauhaarige zuckte auf, //Ich muss standhalten, aber...//

//Volltreffer!//, dachte der Russe, wobei es ihm sichtlich gefiel, einfach in der gerade noch frischen Wunde rumzustochern.

Wie von einem Hund gebissen drehte sie sich um und ging in solchen schnellen Schritten zum Balkonrand, dass es fast schon so aussah, als würde sie Anlauf nehmen,

um diese 5 Meter, welche die beiden trennten zu überspringen.

Da angekommen, stoppte sie.

//Du darfst jetzt bloß nicht den Verstand verlieren! Das ist doch gerade das, was er will!//, versuchte sie sich innerlich einzureden, was jedoch scheiterte.

“Das war alles deine Schuld!“, fing sie nun wütend an zu brüllen.

“Was? Das ihr so schlecht seid oder das du nicht passen kannst? Vielleicht solltest du nicht wie immer die Schuld bei anderen suchen, sondern bei dir“, blockte er völlig unberührt ab.

“Du verdammter ...“, am liebsten hätte sie jetzt ausgeholt, doch da waren noch immer die ein paar Meter, welche das verhinderten.

Wie der Graublauhaarige es doch liebte, sie auf die Palme zu bringen.

“Dreckskerl?“, funkelte er sie nun mit seinen violetten Augen so an, als würden sie schon vor dir wissen, was du sagen willst.

Das “D“ lag ihr bereits auf der Zunge, als sie stockte.

//Ich darf nicht Dreckskerl sagen, dann würde ich ja beweisen, dass er Recht hat!//, dachte sie leicht panisch.

“MISTKERL!“, beantwortete sie ihm seine Frage sofort, obwohl sich “Mistkerl“ nicht gerade sehr groß von “Dreckskerl“ unterschied.

“Du warst ja damals schon sehr einfallsreich“, meinte er nur noch belustigter.

“Ich würde dich fertig machen, wenn ich diese dummen Hühner nicht am Bein hängen hätte!“, meinte Brave dagegen immer wütender.

“Als würde es daran liegen. Du konntest mir damals nicht das Wasser reichen und das kannst du jetzt auch nicht“, schilderte der graublauhaarige Russe, was für ihn Tatsache war, ihr.

“Die Vergangenheit hat damit nichts zu tun, verstanden?! Denn seit damals hat sich so einiges geändert!“, sträubte sie sich.

“Ach, denkst du wirklich?“, kam es von ihm.

Brave wollte er gerade zur Antwort ansetzen, als sie im Flur eine Tür aufgehen hörte.

//Verdammt, Roe?!//

Sofort schweifte ihr Blick auf ihre Armbanduhr.

//20:10 Uhr schon! Es muss Roe sein!//

Als Beweis, hörte sie nun auch Roes Stimme, die ihren Namen im Flur rief.

Geschockt fand sich Brave jetzt in einer Situation wieder, in welche sie niemals hätte freiwillig geraten wollen, lieber hätte sie sich ne Kugel gegeben.

//Oh Shit! Roe wird sonst noch was denken, wenn sie Kai da sieht! Was jetzt?!//, fiel es ihr wie Schuppen von den Augen.

//Ich muss rein, bevor sie ins Schlafzimmer kommt!//

“Ka...!“, wollte sie anfangen, aber der hatte es vorher anscheinend auch bemerkt, auf jeden Fall war er nicht mehr da.

//Puh! Einmal bin ich dem lieben Gott dankbar, dass Kai so gute Ohren hat!//, dachte die Blauhaarige und raste ins Zimmer.

Sie schaffte es gerade noch ihren Basketball zu packen und sich damit aufs Bett zu schmeißen, als Roe auch schon ins Zimmer platzte.

“Brave!“, rief diese total happy.

“Hey“, meinte sie nur und legte den Ball zur Seite.

//Puh, geschafft!//, erleichtert ließ sie ihren Kopf ins Kissen sinken.

“Du glaubst gar nicht, was mir heute alles passiert ist!“, rief die Grünhaarige mit so nem mordsbegeistertem Blick und setzte sich neben sie aufs Bett.

“Na dann erzähl’s mir, vielleicht glaub ich’s dir ja doch“, setzte Brave sich seufzend

wieder auf.

"Also..", wollte Roe anfangen, bis ihr Blick plötzlich auf der offenen Balkontür haften blieb.

"Warst du auf dem Balkon?", fragend wurde sie von der etwas Kleineren angeschaut. War zu erwarten, dass sie sich von Roe einen komischen Blick einfangen würde.

Sonst war die Blauhaarige ja auch nie dort gewesen.

//Mist! Die hab ich ja ganz vergessen!//, bemerkte sie zu spät.

"Eh, nein ich wollte nur das Zimmer einbisschen durchlüften", ließ sie sich noch schnell einfallen.

"Na dann! Warte mal ich mach die kurz zu, is schon ziemlich kalt draußen!", Roe stand auf und spazierte zur Tür.

"Apropos! Was hast du so gemacht, als ich nicht da war?", erkundigte sich Roe, während sie die Tür zumachte.

"Ach.. nichts besonderes, weißt du! War nur aufm Sportplatz und hab ein paar Körbe geworfen", selbst hatte sie schon befürchtet, dass die Antwort etwas hastig rüberkam, doch Roe schien wohl nichts bemerkt zu haben, was Brave schon um einiges erleichterte.

//Nichts besonderes... oh man!//, seufzend schüttelte sie den Kopf.

Sie mochte es nicht Roe anzulügen, schon gar nicht wegen dem!

Aber konnte es ihr auch schlecht erzählen.

Sie und Kai, fast ne  $\frac{3}{4}$  Stunde hatten sie da gestritten, na ja, wenn man da als Streiten bezeichnen konnte.

Wer weiß wie die Grünhaarige reagiert hätte, wenn sie die beiden zusammen gesehen hätte.

Alle Kaifanclubmitglieder wären sicher ausgetickt, hätten ihr am liebsten die Augen ausgekratzt und ihr einen Lippenstift durchs Herz gerammt.

Roe war da Gott sei Dank anders, zu Braves Erleichterung.

Auf einmal kam ihr dann noch was viel Erschreckenderes in den Sinn.

//Moment! Was wenn irgendjemand anderes mich da mit dem geseh'n hat!//, schlug es bei ihr ein wie eine Atombombe.

Wenn man es so sah, wäre Roe da nur das kleinste Problem.

Total konfus schüttelte sie erneut den Kopf, um diesen Gedanken zu verdrängen.

Roe war dieses Ereignis jetzt natürlich nicht entgangen.

"Alles in Ordnung, Brave?", fragte sie.

Erschrocken riss sich die Blauhaarige aus ihren Gedanken.

"Äh, ja mit mir is alles okay! Ähm, wolltest du nicht was erzählen?", so schnell wie möglich wollte Brave sie auf ein anderes Thema bringen, was Roe natürlich auf Anhieb bemerkte.

//Sie verheimlicht mir doch was!//, schlussfolgerte die Grünhaarige, ließ es aber sein, die andere weiter auszufragen.

"Und? Erzähl schon, was ist dir denn so Atemberaubendes passiert, dass du so fröhlich bist!", hakte Brave wieder nach, wobei sie sich schon auf eine lange Nacht einstellte.

//Na ja, vielleicht ist das ja auch genau das richtige um auf andere Gedanken zu kommen//, dachte sie sich und lauschte gespannt den Worten der Grünhaarigen.

...TO BE CONTINUED...

#Chapter 3: Hobby einer besonderen Art -Ende-

=====  
Aalso! Nun is auch dat dritte Chapter fertig und ich hoffe, dass es bis jetzt jedem gefallen hat! >,<  
Is etwas lang geworden, hoff, dass ihr es trotzdem liest! U\_\_U  
Ich denke hier sieht man am deutlichsten, dass Brave, Kai nich mag und umgekehrt!!!  
Hat aber was mit ihrer Vergangenheit zu tun!  
Darf aber jetzt noch nich so viel verraten! Sorry! >///  
Würd mich aber wieder sehr über Kommiss freu'n, ob positiv oder negativ!  
Okay, also dann! Wir seh'n uns! (Wenn ihr wollt!!! \*smile\*)

Eure Nojiko! \*alle durchknuddel\*

=====